LANDKREIS HAVELLAND

Frist für die Bürgerbefragung läuft ab

19.06.2008

Anregungen zum Busverkehr in Falkensee bis 30. Juni 2008 erbeten

Seit Jahren wachsen die Einwohnerzahlen im engeren Verflechtungsraum kontinuierlich an. In den Berlin nahen Gemeinden schossen die neuen Wohnsiedlungen wie Pilze aus dem Boden. Zu den vielfältigen Folgen, die diese Entwicklung hat, gehören aber auch zunehmende Schwierigkeiten im Öffentlichen Personennahverkehr ÖPNV. In Falkensee beispielsweise stimmt das Angebot an Buslinien und Fahrzeiten nicht mehr überall mit dem tatsächlichen Bedarf überein.

Um dieses Problem zu lösen, hat die Havelbus Verkehrsgesellschaft mbH das "Verkehrskonzept Bus" erarbeitet, dass den neuen Bedingungen in Falkensee und in einigen angrenzenden Gemeinden Rechnung tragen soll. Ende April wurde das Konzept vom Landrat Dr. Burkhard Schröder interessierten Bürgern in Falkensee vorgestellt. Der Landrat ermunterte dabei die Bürger, sich mit eigenen Ideen und Vorstellungen an der Diskussion um das neue Konzept zu beteiligen. Ideen und Vorschläge zum "Verkehrskonzept Bus" für Falkensee und Umgebung sollten in schriftlicher Form an die Havelbus Verkehrsgesellschaft mbH eingereicht werden, um für die anstehenden Veränderungen eine breite Basis bei den Nutzern des ÖPNV zu finden.

Landrat Dr. Burkhard Schröder erinnert nun daran, dass die Frist zu Einreichung der Vorschläge am 30. Juni 2008 abläuft. Bis dahin sollten die Ideen an die Havelbus Verkehrsgesellschaft mbH, Johannsenstraße 12-17, 14482 Potsdam, oder per Mail an mail@havelbus.de geschickt werden. Telefonische Anregungen werden unter der Nummer 0331 / 7491-300 entgegen genommen. Der Landrat ruft die Bürger aus Falkensee und Umgebung dazu auf, sich an der Befragung zu beteiligen, um ein möglichst umfassendes Bild über den Bedarf in Falkensee zu erhalten.

Zurück